

4. Verbandsliga Damen 10. 12. 2016

SVB-Comeback trotz geringer Punktausbeute durchaus geglückt

Zahlenmäßig war der erste Auftritt eines Böblinger Damenhockeyteams nach gut dreijähriger Abwesenheit vom Punktspielverkehr nicht besonders gelungen. Beim Auftaktspieltag der 4. Verbandsliga verlor die SVB zunächst gegen Gastgeber HC Konstanz mit 2:4, anschließend gab es noch ein 1:1 gegen den Feudenheimer HC II. „Wir haben gut und mutig gespielt“, war für SVB-Trainer Lukas Panagis das Auftreten seiner überwiegend aus A-Jugendspielerinnen (plus den Rückkehrerinnen Lena Denninger und Catha Grolig) bestehenden Truppe mindestens genau so wichtig wie die Resultate. Aber auch hier galt: „Da wäre mehr drin gewesen“, so der Coach über den Verlauf der beiden Partien.

Gegen Konstanz führte Böblingen verdient 2:1, ehe zwei gröbere Fehler die Niederlage einleiteten. „Da sind die Köpfe halt nach unten gegangen“, sah Panagis die junge Truppe den Rückschlag nicht besonders gut verdauen. War es gegen Konstanz ein aus jungen Studentinnen bestehendes Team, so stand der SVB in der zweiten Partie mit dem Feudenheimer HC II eine Mannschaft gegenüber, die aus älteren Spielerinnen durchweg mit Regionalligaerfahrung (beim Mannheimer HC) bestand. Hier konnte jedoch ein 0:1-Rückstand durch ein Eckentor zum leistungsgerechten 1:1-Endstand ausgeglichen werden. Die Böblinger Tore schossen Nadija Chmiel (2) und Catha Grolig. Der nächste Spieltag findet am 21. Januar in Böblingen statt.

In Konstanz spielten: Lena Denninger, Marie Dietrich, Svenja Held, Nadija Chmiel, Jule Laudenbach, Linda Köhler, Catharina Grolig, Carolin Peters, Janina Bayha. *lim*